Marie Herzfeld an Arthur Schnitzler, 12.3.[1931]

12/III

Lieber D^r Schnitzler, welche schöne Ueberraschung! Es gibt noch unerwartete Freuden. Am liebsten würde ich Ihnen gar nicht danken, <u>nur</u> lesen – (anstatt zu arbeiten!), aber ich werde erst ¡ordentlich danken, wenn ich gelesen habe: dann schreibe ich ausführlich. Einstweilen nur: welche Freude!

Marie Herzfeld

- DLA, A:Schnitzler, HS.1985.1.03436,7.
 Briefkarte, 305 Zeichen
 Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
 Schnitzler: mit rotem Buntstift Vermerk »^{HERZFELD}HERZFELD « und die Jahreszahl »31.« bei der Datumsangabe ergänzt
- 2 Ueberraschung] nicht ermittelt

Erwähnte Entitäten

Orte: Wien

QUELLE: Marie Herzfeld an Arthur Schnitzler, 12.3.[1931]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02596.html (Stand 11. Juni 2024)